

Der Präsident
des Sozialgerichts Münster

**Geschäftsverteilungsplan
für die Geschäftsstelle
des
Sozialgerichts Münster**

Stand: 01.08.2020

M 341 - 140

Geschäftsstelle

I.

Geschäftsleiter (§ 2 Abs. 1 GStO): RR Temminghoff Vertreter: RA Hoffmann

II.

Gruppenleiter (§ 2 Abs. 2 GStO):

1)	für die Servicegruppe 1. Etage:	RR Temminghoff
2)	für die Servicegruppe 2. Etage A:	RR Temminghoff
3)	für die Servicegruppe 2. Etage B:	RA Hoffmann
4)	für die Servicegruppe 3. Etage:	RA Hoffmann
5)	für die Servicegruppe Verwaltung:	RA Hoffmann

Die/Der Gruppenleiter/in ist als Vorgesetzte/r für den reibungslosen Ablauf der Arbeit innerhalb der Servicegruppe verantwortlich. Die von den Gruppenleitern/innen getroffenen Anordnungen sind bis zur etwaigen anderweitigen Entscheidung durch die Geschäftsleitung/ Gerichtsleitung zu beachten.

Zu den Aufgaben eines/r Gruppenleiters/in gehören insbesondere:

- Stärkung der Eigenverantwortlichkeit innerhalb der Servicegruppe und die Koordinierung der Vertretung bei Personalausfällen soweit eine Regelung im Einzelfall nicht eigenständig durch die Gruppe möglich ist,
- Bindeglied zwischen Servicegruppe und Geschäftsleitung sowie der Richterschaft
- Ansprechpartner bei Problemen innerhalb der Servicegruppe
- Vorbereitung und Durchführung der regelmäßig stattfindenden Gespräche innerhalb der Servicegruppe
- Urlaubsgewährung und Dienstbefreiung, erforderlichenfalls Urlaubskoordination
- Mitwirkung bei Leistungsbeurteilungen
- Durchführung von Qualifizierungsgesprächen (§ 5 Abs. 4 TV-L).

III.

Aufbau und Organisation der Geschäftsstelle (§ 3 GStO)

Die Geschäftsstelle ist in Abteilungen eingeteilt. Diese sind in der Form von Service-Einheiten, die zu Service-Gruppen zusammengefasst sind, organisiert.

Die Besetzung der Service-Einheiten und Service-Gruppen ergibt sich aus der anliegenden Übersicht.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Service-Einheiten regeln innerhalb der Service-Gruppe durch geeignete organisatorische Maßnahmen eigenständig den reibungslosen Geschäftsablauf. Sie sorgen insbesondere für eine funktionierende einvernehmliche Urlaubs- und Krankheitsvertretung und stellen die Erledigung aller Arbeiten sicher.

IV.

Aufgaben der Geschäftsstelle (§ 4 GStO)

Die Geschäftsstelle erledigt nach Maßgabe der anliegenden Übersicht die nach § 4 GStO zugewiesenen Aufgaben. Die entscheidenerunterstützenden Tätigkeiten im Sinne von § 4 Abs. 3 und § 7 GStO nehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Service-Einheiten auf Grundlage der Anlage 1 zur OrgO-SGB wahr.

Die Berechnung, Feststellung (sachlich und rechnerisch) und Erhebung/Anweisung der

- 1) nach dem Gerichtskostengesetz entstehenden Kosten gemäß § 197 a SGG
- 2) Entschädigung/Vergütung für Sachverständige, Zeugen, Beteiligte, Dolmetscher, Übersetzer und Dritte – soweit diese ihre Ansprüche schriftlich geltend machen –
- 3) Entschädigung für sachverständige Zeugen (Befundberichte)
- 4) der Entschädigung für ehrenamtliche Richter – soweit diese ihre Ansprüche schriftlich geltend machen –;
- 5) der Entschädigung/Vergütung für Sachverständige, (sachverständige) Zeugen, Beteiligte, Dolmetscher, Übersetzer, Dritte und ehrenamtliche Richter – soweit diese ihre Ansprüche mündlich geltend machen –

werden – soweit diese nicht in den anliegenden Übersichten gesondert zugewiesen sind - folgenden Urkundsbeamten der Geschäftsstelle übertragen:

zu 1), 2) und 3)

RAI'in Farwick:	Endziffern 01 – 23	1. Vertretung:	Endziffer 01 – 08 RAI Heeke Endziffer 09 – 15 RAI'in Kanthack Endziffer 16 – 23 RAI'in Schmidtke
RAI Heeke:	Endziffern 24 – 53	1. Vertretung:	Endziffer 24 – 33 RAI'in Farwick Endziffer 34 – 43 RAI'in Kanthack Endziffer 44 – 53 RAI'in Schmidtke
RAI'in Kanthack:	Endziffern 54 – 70	1. Vertretung:	Endziffer 54 – 58 RAI'in Farwick Endziffer 59 – 64 RAI Heeke Endziffer 65 – 70 RAI'in Schmidtke
RAI'in Schmidtke:	Endziffern 71 – 00	1. Vertretung:	Endziffern 71 – 80 RAI'in Farwick Endziffern 81 – 90 RAI Heeke Endziffern 91 – 00 RAI'in Kanthack
		2. Vertretung:	gegenseitig

zu 4) und 5) aufgeteilt nach Sitzungstagen:

Montag:	RAI'in Kanthack
Dienstag:	RAI'in Farwick
Mittwoch – Freitag:	RAI Heeke/RAI'in Schmidtke (im wöchentlichen Wechsel)

1. Vertretung: gegenseitig
2. Vertretung: RAI'in Kaesler, RHS'in Christenhusz, RHS'in Lammerskötter

V.

Aufgabenvorbehalt (§ 5 GStO)

Von den Aufgaben der Geschäftsstelle bleiben den Angehörigen des gehobenen Dienstes vorbehalten:

- 1) Aufnahme von Klagen, Berufungen und Beschwerden (§§ 90, 151 Abs. 1, 173 SGG) sowie von anderen Anträgen und Erklärungen, die prozessuale Bedeutung haben;
- 2) Erteilung von vollstreckbaren Ausfertigungen in den Fällen des § 726 Abs. 1, 5, der §§ 727 bis 729, 733, 738, 742, 744, 745 Abs. 2, des § 749 ZPO in Verbindung mit § 198 Abs.1 SGG;
- 3) Festsetzung
 - a) der Kosten gem. § 197 Abs. 1 SGG,
 - b) der Vergütung gem. § 55 RVG
 - c) der Vergütung gemäß § 11 RVG/
- 4) die Zahlungserinnerungen bei rückständigen Beträgen in Prozesskostenhilfesachen

zu 1):

RI Herbner (Dienstag, Donnerstag und Freitag)

RA Hoffmann (Montagnachmittag und Mittwoch)

RAF Temminghoff (Montagvormittag)

Vertretung: gegenseitig. Bei Vertretung des Geschäftsleiters geht die Aufgabe auf den nicht mit der Vertretung des Geschäftsleiters betrauten Bediensteten über

Mitarbeit: Beamte des mittleren Dienstes nach besonderer Weisung des GL (außer einstweiliger Rechtsschutz, Rechtsmittel, SGB II und SGB XII)

zu 2) – 4):

- a) RI Herbner für die Endziffer 3 – 7
- b) RA Hoffmann für die Endziffern 0 – 2
- c) RAF Temminghoff für die Endziffern 8 – 9

Vertretung: gegenseitig

VI.

Aufgabenkataloge (§ 7 GStO)

Die in der Anlage 3 zur OrgO-SGB dem gehobenen Dienst übertragenen richterlichen Geschäfte zur vorbereitenden Bearbeitung werden wie folgt verteilt:

- a) a) RI Herbner für die Endziffer 3 – 7
- b) RA Hoffmann für die Endziffern 0 – 2
- c) RAF Temminghoff für die Endziffern 8 – 9

Vertretung: gegenseitig

VII.

Zentrale Stammdatenerfassung

- a) Vorprüfung im Hinblick auf die Zuordnung zum Rechtsgebiet (Spruchkörperzuständigkeit) und Stammdatenerfassung:

Montag: RBe Grunwald und RAI'in Farwick im wöchentlichen Wechsel

1. Vertretung: gegenseitig

2. Vertretung: RAI'in Schmidtke/RAI Heeke

Dienstag ungerade Woche: RAI Heeke

Dienstag gerade Woche: RAI'in Schmidtke

1. Vertretung: gegenseitig

2. Vertretung im SE-Vertretungsfall: RBe Grunwald

Mittwoch – Freitag: RBe Grunwald

Vertretung: RAI'in Schmidtke/RAI Heeke

Allgemeines

Allen Sachbearbeiterinnen und Sachbearbeitern wird für ihren Verantwortungsbereich die Befugnis zur Feststellung der sachlichen Richtigkeit (VV 2.2.3 der Anlage 4 zu Nr. 9.2 zu § 79 LHO) erteilt, soweit keine Zahlungen im Sinne von § 77 LHO (Kassensicherheit) betroffen sind.

Münster, 29.07.2020

Der Präsident des Sozialgerichts Münster

Im Auftrag

Temminghoff

Servicegruppe 1. Etage:**Gruppenleiter: RR Temminghoff**

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
7 KR	Ri'inSG Hefner	RBe Averkamp, RBe Richter	<u>Kostenberechnung nach Ziffer IV 3)</u> <u>(Befundberichte)</u> RBe Averkamp (EZ 01 – 24) RBe Borkenhagen (EZ 25 – 48) RBe Uhlenhake (EZ 49 – 61) Vertretung: gegenseitig
17 R, BA, KR	RiSG Sendt	RBe Borkenhagen RBe Uhlenhake <u>Mithilfe:</u> RBe Roggendorf	
18 P, SF-AB Güterichterverfahren mit Ausnahme der 21. Ka.	RiSG Dr. Richter	RBe Averkamp	
20 AS, SO, AY	RiLSG Wibbelt	RBe Richter	
22 R, SB, BA	Ri'in Stecher	RBe Turowksi	

Servicegruppe 2. Etage A: Gruppenleiter: RR Temminghoff

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
2 VE, SF-ERI, EG, KG,	RiSG T. Lange	RBe Paglia RBe Rips	<u>Kostenberechnung nach Ziffer IV 2)</u> RBe Leyer (EZ 01)
3 U, SB	Ri'inSG Dr. Enzeroth	RBe Stewing	<u>Kostenberechnung nach Ziffer IV 3)</u> <u>(Befundberichte)</u>
8 AS, BK, SF-AB	RiSG Paddenberg	RBe Leyer	RBe Leyer (EZ 33 – 48) Vertretung: gegenseitig
12 SB	Ri'inSG Steffens	RBe Mosurek (Endziffer 1 – 8) Gruppenvertretung (Endziffer 9 – 0)	
24 R, BA	RiSG Dr. Prodan	RBe Paglia RBe Rips	

Servicegruppe 2. Etage B: Gruppenleiter: RA Hoffmann

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
6 KR	Ri'in Dühr	RBe Spanel (Endziffer 0 - 5) RAI'in Kaesler (Endziffer 6 - 9)	<u>Kostenberechnung nach Ziffer IV 3)</u> <u>(Befundberichte)</u> RBe Burbank (EZ 1 – 22) RBe Spanel (EZ 23 – 44) RAI'in Kaesler (EZ 45 – 56) RBe Schulze-Veltrup (EZ 57 – 78) RBe Calik (EZ 79 – 00) Vertretung: gegenseitig
9 KR	Ri'inSG Comos-Aldejohann	RBe Calik (Endziffer 0 – 5) RBe Glade (Endziffer 6 – 9)	
11 SO, AS, SF-AB, SV, SF-DS	RiSG Beckmann	RBe Burbank	
16 KR	RiSG M. Lange	RBe Keller	
19 SB, AS	Ri'inSG Koops	RBe Meyer	
25 SB, KR	Ri'inSG Koops (SB) RiSG M. Lange (KR)	RBe Schulze Veltrup	

Servicegruppe 3. Etage:**Gruppenleiter: RA Hoffmann****Gruppensprecherin: RBe Schoppmann (RBe Ahmann)**

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
4 KR, KA	Ri'inSG Dr. Himpe	RBe Pahl	<u>Kostenberechnung nach Ziffer IV 1) – 2)</u> RHS'in Christenhusz (EZ 00) RBe Lorenz (EZ 01) <u>Kostenberechnung nach Ziffer IV 3)</u> <u>(Befundberichte)</u> RBe Böckmann (EZ 1 – 21) RBe Ahmann (EZ 22 – 42) RHS'in Christenhusz (EZ 43 – 53) RBe Lorenz (EZ 54 – 69) RBe Pahl (EZ 70 – 90) RBe Schoppmann (91 – 00) Vertretung: gegenseitig
5 AL, AS	Ri'inSG Busse	RBe Lorenz RBe Pahl (Rücklauf EZ 1 – 5)	
10 U, SB	Ri'inSG Steegmann	RBe Ahmann	
14 R, BA, LW	RiLSG Schäfer	RBe Grunwald (EZ 1 – 3) RBe Schoppmann (EZ 4 – 0)	
15 KR	Ri'inSG Braukmann	RHS'in Christenhusz	
23 R, BA	Ri'in Migge	RBe P. Böckmann	

Servicegruppe
Verwaltung:

Gruppenleiter: RA Hoffmann

Beteiligte Kammern	Kammervorsitzende/r	Sachbearbeiter/in in der Serviceeinheit	Besonders zugewiesene Tätigkeit(en)
1 U	PräsSG Scheer	RBe Horstkötter RBe Grothus RBe Löbbert RBe Gatersleben	<u>Kostenberechnung nach IV 1) - 3):</u> RBe Horstkötter (EZ 00 – 29) RBe Löbbert (EZ 30 – 79) RBe Grothus (EZ 80 – 99) Vertretung: gegenseitig
21 KR Güterichterverfahren der 21. Kammer	RiSG a.w.A.f.Ri Klein	RBe Horstkötter RBe Grothus RBe Löbbert RBe Gatersleben	